

Frühligserwache

(?-Dur) (st. Jodel)

Warmi Sunnestrahle wecke di chalti
Winterärde uf us Schründ u Chräche
hudlet ds Wasser u springt dervo dür
ds Täli us. O liebe Frühlig, wi heimer
planget uf di schönsti Ziit im Jahr.
No isch si gar mit Wolche ghanget,
jetzt isch alles häll u klar. Da het
d'Natur Wunder vollbracht. Da het
d'Natur es Kunstwärk gmacht.

Jedes Tierli isch erwachet, wo
'Wintersziit verschlafe het. U
d'Vogelschar i Luft u Böime voll
Fröide liedet si um d'Wett. O liebe
Frühlig, mir wei üs fröie, a dir
luescht- u Bluemepracht. U lasch 's
dr gwüss a nüt la röie, treisch o geng
die schönsti Tracht. Da het d'Natur
Wunder vollbracht. Da het d'Natur es
Kunstwärk gmacht.

I mim Härz fahts o a blüeje wenn i
das Wunderwärk darf gseh. Cha jedi
Sorg u ds Leid vergässe, dr grössti
Schmerz tuet halb so weh. O liebe
Frühlig, mir wei dir danke, für die
wunderbari Ziit. Das 's o nach graue,
schwäre Tage wieder Bluescht u Sunne
git. Da het d'Natur Wunder vollbracht.
Da het d'Natur es Kunstwärk gmacht.